

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Cloppenburg

Günstigste demografische Struktur in Deutschland - Tabellenletzter bei der Kitabetreuungsquote

Der Landkreis Cloppenburg belegt mit 48,9 Punkten Platz 253 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Niedersachsen belegt der Landkreis Cloppenburg Platz 21 unter 46 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Cloppenburg punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Beim Demografieindex, einem Sammelindikator, der die Altersstruktur der Bevölkerung - zum Beispiel das Zahlenverhältnis zwischen Jung und Alt - wiedergibt, erreicht der Kreis Cloppenburg einen Indexwert von 140,7 Punkten. Platz eins im bundesweiten Vergleich. Landesweit kommt der Kreis Cloppenburg damit auf Rang eins unter 46 analysierten Städten und Kreisen.
- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. Im Kreis Cloppenburg lag dieser Saldo 2007 bei 3,1 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 22 im Gesamtranking und Platz zwei unter 46 kreisfreien Städten und Landkreisen in Niedersachsen.
- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Cloppenburg auf 27.636 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Cloppenburg bundesweit auf Rang 72. Innerhalb von Niedersachsen ergibt das Rang sechs.

Schwächen:

- Im Kreis Cloppenburg werden 38,5 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Cloppenburg Rang 409 im INSM-Ranking. Unter 46 Städten und Kreisen in Niedersachsen wird Rang 46 erreicht.
- 3,8 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Cloppenburg haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 390 sowie Platz 46 unter 46 untersuchten Städten und Kreisen in Niedersachsen.
- 49.689 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Kreis Cloppenburg im Gesamtvergleich mit Rang 345 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Niedersachsen ergibt sich Rang 42 unter 46 Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Cloppenburg in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
48,9	253	Landkreis München	21 von insg. 46	Landkreis Harburg

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	10,1	12,5	332	43	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	79,4	100,0	341	44	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	173	282	325	46	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	13,3	12,5	186	13	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	7,1	8,4	197	12	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	61,8	60,0	146	9	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,0	15,0	124	3	LK München
BIP je Einwohner	Euro	23.532	28.534	254	21	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	3,1	1,4	22	2	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-2,5	-0,8	173	15	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	4,4	5,6	174	9	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,0	3,5	205	13	LK Eichstätt
Demografie	Index	140,7	100,0	1	1	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.770	6.786	171	9	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	10,0	9,6	237	17	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	667	765	241	20	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.168	1.456	158	27	KS Dresden
Standort	Punkte	9,5	10,0	349	30	LK München
Produktivität 11)	Euro	49.689	58.299	345	42	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	27.636	31.846	72	6	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	3,8	7,8	390	46	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,3	2,2	321	30	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,7	4,8	302	34	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	38,5	54,3	409	46	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	99,2	98,9	204	22	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>